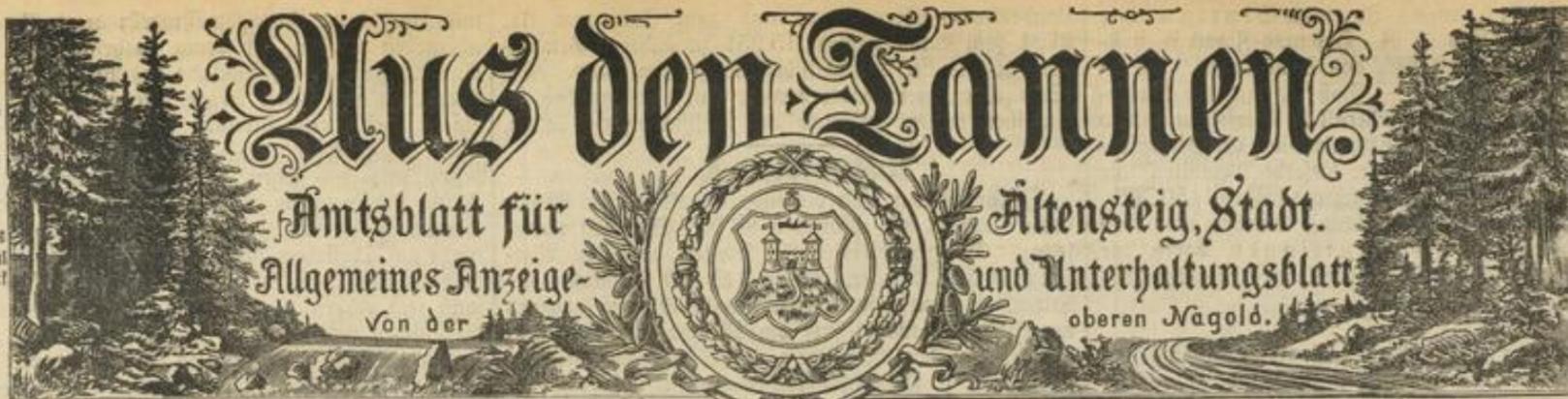


Erst erscheint
Dienstag
Donnerstag
Samstag
und
Sonntag.
—
Bestellpreis
pro Quartal
im Bezirk
Nagold
90 S
außerhalb
M. 1.—



Einrückungspreis
f. Altensteig
und nah
Umgebung
bei einm.
Einrückung
8 S, bei
mehrfach.
je 6 S
auswärts
je 8 S die
1 Spalt. Seite

Nr. 40. Man abonniert auswärts auf dieses Blatt bei
den Postämtern und Postboten.

Sonntag, 14. März

Bekanntmachungen aller Art finden die erfolg-
reichste Verbreitung.

1897.

Amtliches.

Die Frühjahrs-Kontrollversammlungen im
Kontrollbezirk Nagold finden hier statt: in Altensteig
Stadt am 1. April, vorm. 9 Uhr; in Simmersfeld am
1. April, nachm. 2 Uhr; in Haiterbach am 2. April, vorm.
8 1/2 Uhr; in Nagold am 2. April, nachm. 1 1/2 Uhr; in
Wibberg am 3. April, vorm. 8 1/2 Uhr.

Deutscher Reichstag.

* Berlin, 11. März. Der Reichstag beschäftigte
sich heute mit dem Antrag Auer und Gen., die landes-
gesetzlichen Sonderbestimmungen über die Rechtsver-
hältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter
und des Gesindes zum Arbeitgeber aufzuheben und an
deren Stelle die Reichsgewerbeordnung zu setzen. Hierzu
liegt ein Antrag Lenzmann vor, der die reichsgesetz-
liche Regelung dieser Rechtsverhältnisse durch einen
Gesetzentwurf fordert. Lenzmann befürwortet seinen
Antrag. Die Regelung der Angelegenheit dürfe nicht
schablonenmäßig erfolgen, wie der Antrag Auer wolle.
Viele Bestimmungen der Gewerbeordnung passen nicht
für das Gesinde, auch nicht für das ländliche, so die
Bestimmungen über die Sonntagsruhe und Kündigung.
Schall (konf.): Die Frage der ländlichen Arbeiter
mache heutzutage der Landwirtschaft mehr Schwierig-
keiten als die niederen Getreidepreise. Die Gesinde-
Ordnung könne der Landesgesetzgebung überlassen
werden. Nach erregter Debatte wird der Antrag
Auer abgelehnt, der Antrag Lenzmann angenommen.
Schließlich wird die Beratung der Bäckerei-Ordnung
von der Tagesordnung abgesetzt.

**Württembergischer Landtag
Kammer der Abgeordneten.**

* Stuttgart, 11. März. (100. Sitzung.) Der
Präsident eröffnet die Sitzung um 9 1/4 Uhr. Nach
Verlesung des Einlaufs tritt das Haus in die Tages-
ordnung ein. Berichterstatter sind die Abgg. Frhr.
v. Gemmingen und Dr. Kiene. — Es wird
berichtet über die stattgehabten Kommissionsitzungen
und die von der Regierung übermittelten Gesetzesvor-
lagen. Sodann hat sich bei der Berechnung der Diäten
und Tagelöhner der Abgeordneten ein Anstand ergeben,
der durch Annahme eines diesbezüglichen Antrags des
ständischen Ausschusses erledigt wird. Die Prüfung
der im Regierungsblatt verkündigten Gesetze, Verord-
nungen und Ministerialverfügungen hat einen Anstand
nicht ergeben. Das Kassen- und Rechnungswesen der
Staatsschuldentasse ist bei den monatlichen Kassensitzungen
in Ordnung gefunden worden. Weiter wird berichtet
über den Stand des Konvertierungsgeschäfts. (Um-
wandlung der 4%igen Staatsanleihen aus den Jahren
1875 bis 1887 in eine 3 1/2%ige Schuld.) Die für
das Umwandlungsgeschäft zu bewilligenden Remunera-
tionen und Vergütungssätze werden nach den Aus-
führungen der Abgg. Frhr. v. Gemmingen und
Nieder für angemessen erachtet. — Die Besetzung der
Buchhalterstellen, für die die Herren Scholl und
Schall vorgeschlagen sind, soll in gemeinschaftlicher
Sitzung mit der ersten Kammer nächstem erfolgen.

Landesnachrichten.

⚡ (Zur Feier des 100jährigen Geburts-
tags des Kaisers Wilhelm.) Ueberall im
deutschen Reich rüstet man sich, am 22. März den
100jährigen Geburtstag des großen Kaisers Wilhelm
festlich zu begehen, auch unsere Nachbarstädte haben
Vorbereitungen zur würdigen Begehung dieses Tages
getroffen, und da wollen wir in Altensteig eben-
falls nicht zurückbleiben. Es hat sich deshalb aus ver-
schiedenen Kreisen der Einwohnerschaft ein Festausschuß
gebildet, um die Feier auch hier schön und der Be-
deutung des großen Toten entsprechend zu gestalten.
Zu diesem Zweck wird am Vorabend (Sonntag den
21. ds. Mts.) die obere Stadt illuminiert und gleich-
zeitig von den Schülern der hiesigen Lehranstalten ein
Fackelzug auf dem Hellsberg veranstaltet werden,
während die städtische Kapelle vom Rathaus einen

Choral bläst. Feuerzeichen und Böllerschüsse werden
den Beginn der Feier anzeigen. Die Hauptfeier (am 22.)
wird früh morgens eingeleitet durch Böllerschüsse, im
Lauf des Vormittags finden Schulfeiern statt, abends
nach 6 Uhr spielt die Stadtkapelle bei der Friedens-
linde unten auf dem Markt und von 1/2 8 Uhr an findet
ein Festbankett im „Stern“ statt. Ueber beide Tage
wird besaggt. In dankenswerthem Entgegenkommen
hat die Stadt einen Teil der Kosten sowie die Illu-
mination der städtischen Gebäude übernommen; es er-
geht nun auch an die Privatgebäude-Besitzer der oberen
Stadt die freundliche Bitte, sich vollzählig an der
Illumination zu beteiligen und so ihrerseits zum vollen
Gelingen des Festes beizutragen. Die hiesigen Ein-
wohner bitten wir, den Festausschuß nach Kräften zu
unterstützen und durch ihre Mitwirkung eine würdige
Erinnerungsfeier zu schaffen; der milde alte Kaiser
Wilhelm, dieser Kriegs- und Friedensfürst, hat es wahr-
lich verdient um sein geeintes deutsches Volk, daß es
Seiner auch noch im Grabe ehrend gedenkt und ihm
dankbar bleibt über das Grab hinaus. So wird diese
100jährige Erinnerungsfeier ein schönes Bild von
Altensteig zeigen: Abends im Glanze der Lichter und
Tags im Schmucke der Flaggen!

* Altensteig, 12. März. Der Verkehr bei dem
K. Postamt Altensteig weist nach dem Verwaltungs-
bericht der K. württ. Verkehrsanstalten im Rechnungs-
jahr 1895/96 (1. April 1895 bis 31. März 1896)
über die beförderten Gegenstände u. folgende Zahlen
auf: Die Einnahmen von Post- und Telegraphen-
gebühren betragen beim Amt 20 861 M.; abgegangene
Briefsendungen 170 170, angelommene 205 712 Stück.
Postanweisungen wurden von Altensteig abgehandelt
14 137 Stück mit dem eingezahlten Betrag von
641 950 M., angekommen sind 8276 Stück mit dem
ausgezählten Betrag von 442 844 Mark, zusammen
1 084 794 M.; (mit den dem Amt unterstellten Post-
agenturen wurden im ganzen einbezahlt 790 170 M.,
ausbezahlt 489 860 M.) Der Bargeldumsatz in ein-
und ausbezählten Postanweisungen betrug demnach
beim Postamt 1 280 030 Mark. Postauftragsbriefe
wurden abgehandelt 182, angekommen sind 636 Stück;
Pakete ohne Wertangabe wurden abgehandelt 11 830,
hier angekommen sind 14 612 Stk.; Briefe u. Pakete
mit Wertangabe wurden abgehandelt 2730, angekommen
sind 1976 Stück. Postnachnahmesendungen sind abge-
gangen 832, angekommen 2756 Stück; Zeitungs-
nummern wurden abgehandelt 86 262, angekommen sind
137 359 Stück. Die Zahl der hier abgegangenen
Postwagenreisenden betrug 1209 Personen. Für das
Reich (Wechselstempel u. Versicherungsmarken) wurden
4429 M. eingenommen, für Unfall-, Alters- und
Invaliditäts-Renten wurden ausbezahlt 12 326 M.
Was den Telegraphenverkehr betrifft, so ergab derselbe
beim Postamt folgende Zahlen: Abgegangene Staats-
und Privat-Telegramme 1207 Stück, angelommene
1237 Stück, umtelegraphiert bzw. umtelephoniert
2240 Stück, zusammen 4684 Stück. Der Verkehr
bei den Telegraphenanstalten mit Telephonbetrieb der
Umgebung soweit sie mit dem Postamt Altensteig
telephonisch verbunden sind, war folgender:

	abgeg.	angef.	zuf.
Altensteig Telegramm- annahmestelle im Bahnhof	139	—	139
Bernack	75	119	194
Ettmannweiler	70	77	147
Ebhauten	219	212	431
Göttelfingen	152	127	279
Grömbach	100	159	259
Rohrdorf	139	133	272
Schernbach	193	188	381
Simmersfeld	207	186	393

Der Verkehr bei der K. Postagentur Simmers-
feld ergab pro 1895/96 folgende Zahlen: Die
Einnahmen an Postgebühren betragen 2033 M.; abge-
handelte Briefsendungen 16 926, angelommene 37 102 Stk.
Postanweisungen wurden abgehandelt 2429 Stück mit

97 307 M., angekommen sind 943 Stk. mit 35 858 M.
demnach Bargeldumsatz im Postanweisungs-Verkehr
133 165 M. Pakete ohne Wertangabe wurden abge-
handelt 1768, angekommen sind 3042 Stück. Briefe
und Pakete ohne Wertangabe wurden abgehandelt 234,
angekommen sind 286 Stück. Nachnahmesendungen
wurden abgehandelt 52, angekommen sind 650 Stück.
Zeitungsnummern kamen an 44 708 Stück. Mit dem
Personenpostkurs Altensteig—Enzklösterle wurden von
Simmersfeld aus 544 Personen befördert. Der Ver-
kehr bei der K. Postagentur Göttelfingen war
folgender: Einnahme an Porto 983 Mark; abge-
handelte Briefsendungen 5798, angelommene 10 036 Stk.
Postanweisungen wurden abgehandelt 698 Stück mit
27 375 M., angekommen sind 264 Stk. mit 11 159 M.,
zusammen 38 534 M. Pakete ohne Wert gingen
ab 884, angekommen sind 1066 Stück (mit Wert-
angabe 52 Stück). Postnachnahmen sind angekommen
234 Stück. Zeitungsnummern kamen in Göttelfingen
an 9545 Stück. Bei der K. Postagentur in Enzthal
(Enzklösterle) betrug die Zahl der abgegangenen Brief-
sendungen 14 274, der angekommenen 16 406 Stück,
der Postanweisungsumsatz 144 412 M.; abgehandelte
Pakete ohne Wert 2496, angelommene 2990 Stück.
Postwagenreisende wurden 1090 befördert.

—r. Altensteig, 12. März. Es ist eine erfreu-
liche Tatsache, daß zur Vermehrung der Fische in
unseren Gewässern die Interessenten sich immer mehr
auf künstliche Fischzucht legen. Die wichtigste und
schönwerteste Fischbrutanstalt unserer Gegend ist ohne
Zweifel diejenige des Hrn. Gutsbesizers Böding
von Scherubach, welche bei der Bölmlesmühle
eingerrichtet ist. Etwa 100 000 Eier von Bachforellen
und Bachsaiblingen hat Hr. Böding diesen Winter in
seinen 30 Brutkästen untergebracht. Eine Besichtigung
der Brutanstalt ist besonders in gegenwärtiger Zeit,
wo die Fischlein massenweise aus den Eiern schlüpfen,
sehr lohnend, und gewiß wird ein Besuch dieser Ein-
richtung Interessenten und andere nicht reuen. Sind
die Fischlein ausgeschlüpft, so werden sie in die grö-
ßeren Teicheinlagen neben der Brutanstalt gesetzt und
sorgsam gefüttert, ehe sie der Nagold übergeben wer-
den. Würden noch mehr Interessenten der Fischerei
in unsern Gewässern, wie Hr. Böding, vor allem durch
rationelle Fischzucht auf Vermehrung der Fische be-
dacht sein, so würde sich der Fischfang, über dessen
geringeren Erfolg sich diese und jene unserer Fisch-
wässerpächter gegenwärtig beklagen, gewiß wieder
lohnender gestalten. Wir glauben darum vollständig
im Einverständnis mit allen, die für Hebung der Fisch-
zucht in der Nagold und ihren Seitenbächen sich in-
teressieren, zu handeln, wenn wir Hrn. Böding ein
kräftiges „Petri Heil“ als Fischergruß an dieser Stelle
zurufen.

* Altensteig, 13. März. (Allerlei.) An
die Hochwasserbeschädigten des D.A. Bezirks Freuden-
stadt sollen in nächster Zeit 10 000 M. von seiten
des Zentralwohltätigkeits-Vereins zur Verteilung er-
halten die Beschädigten in 4 Abstufungen 10—18%
ihres Schadens vergütet. — In der Stadt Calw
sind die „roten Flecken“ unter den Kindern sehr stark
verbreitet, doch tritt die Krankheit glücklicherweise bis
jetzt nicht gefährlich auf. — Der Bauer Hermann
von Seigenthal wurde ertrunken in der Nagold
gefunden.

* Degerloch, 10. März. Seit einiger Zeit ist
hier eine lebhaftere Bewegung zum Zweck der An-
gliederung der Gemeinde Degerloch nebst der sog.
Willenkolonie oder der letzteren allein an die Stadt-
gemeinde Stuttgart im Gange.

* Ulm, 11. März. Fortuna ließ auch in der
Heidenheimer Lotterie wieder Gerechtigkeit willfahren.
Wie wir hören, ist der erste Gewinn mit 35 000 M.
einem hiesigen Feldwebel mit zahlreicher Familie (acht
Kindern) zugefallen und soll dieser sich nun in den
Zivildienst zurückziehen.

Simmersfeld. Gläubiger-Aufruf.

In der Nachlasssache der am 27. Febr. d. J. verstorbenen
Anna Katharina Ziegler, ledig von hier
ergeht an deren Gläubiger hiermit der Aufruf, ihre Forderungen binnen 8 Tagen
bei Gefahr der Nichtberücksichtigung diesseits anzumelden und zu begründen.
Altensteig, den 12. März 1897.

N. Amtsnotariat.
Gerichtsnotar Dengler.

Göttelfingen Gerichtsbezirks Freudenstadt. Wald-Verkauf.

In der Nachlasssache der verst.
Christian Frey, Privatiers Ehefrau hier, **Anna
Maria** geb. **Maulbetsch**
kommen die vorhandenen, mit durchaus sofort haubarem Nadelholz bestockten Wal-
dungen auf hiesiger Markung, nämlich:

N. Nr.	Fläche	Lage	Anschlag:	
			Grund u. Boden	Holz.
258	58 a 36 qm	Streuplatz im Hardt	170 M.	630 M.
260	57 " 92 "	allda	170 "	770 "
549	58 " 96 "	im Dmersbach	440 "	3150 "
548	57 " 89 "	allda		
442	2 ha 77 " 32 "	im Fuhmaderwald	1350 "	16750 "
456	62 " 60 "	allda	300 "	6330 "
582	87 " 95 "	im Dmersbach	200 "	3060 "
699	98 " 01 "	im Glashäuserwald	500 "	6400 "
754	56 " 24 "	in der Fährbnis	300 "	1100 "
847	78 " 98 "	im Kirrwald	500 "	380 "
930	49 " 09 "	im Rothlenstham	230 "	2360 "
997	72 " 83 "	Streuplatz im Hardtberg	220 "	2060 "
1097	62 " 71 "	allda	300 "	1540 "
1098	57 " 83 "	allda	300 "	1540 "
1170	85 " 76 "	im Göppingen	270 "	3300 "
719	2 ha 55 " 23 "	im Glashäuserwald	1700 "	12700 "
717	64 " 46 "	allda		
792	39 " 31 "	in der Fährbnis	100 "	230 "
			6750 M.	60760 M.

am Freitag den 19. März ds. Js.
nachmittags 2 Uhr

auf dem Rathaus in Göttelfingen zum **zweiten- und letztenmal** im öffent-
lichen Aufstreich zum Verkauf. Das Ergebnis dieses Aufstreichs ist zum Voraus
genehmigt.

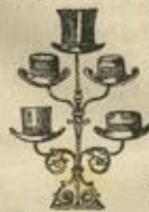
Wegen der Besichtigung wende man sich an Johannes Gurrbach, Wald-
schütz in Urnagold oder an Christian Kirn, Bauer in Göttelfingen.
Dornstetten, den 11. März 1897.

Im Auftrag der Erben:
Amtsnotar Krahl.

Altensteig.

Für Frühjahr und Konfirmation haben wir unser Hut- und Mützenlager

in schönster Auswahl mit vielen Neuheiten ausgestattet und
empfehlen deshalb:



schönste Herren-, Knaben- und Kinderhüte, ins-
besondere aber Konfirmandenhüte zu sehr herabgesetzten
Preisen.

Ferner empfehlen wir

Mützen

zu folgenden Preisen: gesteppte Ballon-Mützen von
Atlas zu M. 1.70, Ballon-Mützen in Stoff zu M. 1.30,
M. 1.10 u. 80 Pfg., gesteppte Atlas-Mützen breitbödig M. 1.90
und M. 1.70, Tuch-Mützen breitbödig M. 1.40, dieselben in
Wohairstoff, M. 1.50 u. M. 1.30, glatte Atlas-Mützen breitbö-
dig M. 1.70, Kaiser-Mützen mit Umschlag M. 1.90 u. M. 1.40,
flachbödig Umschlag-Mützen, sowie noch verschiedene Sachen zu
herabgesetzten Preisen.

Gebrüder Walz

Hut- und Mützengeschäft.

Der Herr Lieutenant

hat mir befohlen, daß seine Stiefeln nur noch mit
Gentner's Wichse in roten Dosen
gewischt werden dürfen.

Fritz, Offiziersbursche.

Kirchenchor  Pfalzgrafenweiler.

Montag den 15. ds. Mts.
abends 7 Uhr

musikalische Aufführung

im „Schwanen.“

Eintritt nach Belieben.

In obstarren Jahren

gibt es zur Herstellung eines vorzüglichen, gesunden und billigen Haustrunkes
(Kunst-Mostes) keinen besseren Ersatz als

Julius Schraders Kunstmost-Substanzen
in Extractform

bereitet von **Julius Schrader** in Feuerbach bei Stuttgart.

Dieselben haben sich seit Jahren in Tausenden von Familien aufs beste be-
währt und wird das daraus hergestellte ausgezeichnete Getränk allgemein dem Mo-
stinenmost vorgezogen. Da Nachahmungen existieren, bitte ich genau auf die Firma
„Julius Schrader in Feuerbach“ zu achten. Prospekte gratis und franco.
Portion zu 150 Liter M. 3.20 (ohne Zucker). In Altensteig bei Chr. n.
Burgbard; in Nagold bei H. G. Kauf.

Altensteig.

Cachemires

zu Konfirmanden-Kleidern

empfiehlt in schöner Auswahl die Elle von 80 Pfennig an

G. Strobel.

Freiburger Früchtenkaffee

aus der Fabrik von

Kuenzer & Cie. in Freiburg in Baden

gibt mit nur wenig Bohnenkaffee und ohne Cichorie ein nahrhaftes,
wohlwärmendes Getränk von schöner Farbe und empfiehlt sich daher
als billigster Kaffeezusatz.

Auch ohne Bohnenkaffee zu gebrauchen.

Nur acht Freiburger wenn die Pakete in glanzroter Papier und
oben wie unten mit drei ineinander gezeichneten Biereden als
Schutzmarke versehen sind.

Zu haben in allen Spezereihandlungen in Altensteig u. Umgebung.

London.



Niederlagen der
Day & Martin's

Wichse

bei

Joh. Kaltenbach

und

Paul Beck,

Altensteig.



Asthma

(Athemnot)

findet schnelle und sichere Linderung beim
Gebrauch von **Dr. Lindenmeyer's**
Salus-Bonbons. In Venteln à 25
und 50 Pfg., sowie in Schachteln à 1 M.
bei Cond. **M. Raschold.**

Egenhausen.

**Fuhrmanns-, Schäfer-
& Metzger-Hemden**

sind wieder frisch eingetroffen bei

J. Kaltenbach.

Schwarzwaldbienenzüchter-Verein.
Samen zur Verbesserung der Biene weide kann beim Vorstand von heute ab unentgeltlich bezogen werden.
Den 13. März 1897.

Brendle.
Pflanzen-Hygrometer
(billigstes Wetterglas)
das Wetter 24-48 Stunden vorher anzeigend, à 50 Pfg., können ebenfalls vom Vorstand bezogen werden.

Altensteig.
Evangel. Arbeiter-Verein.

Am Sonntag den 14. d. M.,
nachmittags 4 Uhr
Haupt-Versammlung
im Lokal („Krone“).
Tagesordnung:
Neuwahlen des Vorstands und Ausschusses,
Kassenbericht.
Zahlreiches Erscheinen notwendig.
Der Vorstand.

Spielberg.
Schönen
Sommerweizen
zur Saat
sowie
badischen Kleesamen
empfiehlt

Fruchthändler **Heizmann.**
Auch kann derselbe eine Partie
Setzkartoffeln
(Magnum bonum)
abgeben.

Altensteig.
Für Konfirmanden
empfehle ich
schön und dauerhaft gebundene
Gesangbücher
zu den billigsten Preisen;
ebenso
Pathenbriefe
in schönster Auswahl.
Theodor Schuller
Buchbinder.

Meistern.
Unterzeichneter sucht
180000 Lärer-
schindeln.
Muster und Offerte können bei mir
eingereicht werden längstens bis
Montag den 22. März.
Johannes Großmann
Zimmermann.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgünstigste Auflage erschienen Schrift des Mod. Rath Dr. Müller über das
gestörte Nerven- u. Sexual-System
Preis Zusammen mit Couvert für 1 Mark in Briefmarken.
Curt Röber, Braunschweig.

Buchzeichen
mit dem Bildnis Kaiser Wilhelms I.
bei **W. Rieker.**

Frage Euren Arzt über Malton-Wein

Vorrätig in der Apotheke des Herrn Schiler, Altensteig.
Haupt-Depot: C. H. Burk, Stuttgart.

Malton-Tokayer
Malton-Sherry
Deutsche Weine aus deutschem Malz.
Diätetisches Stärkungsmittel allerersten Ranges für Kranke, Schwache u. Genesende. Anerkannt von den massgebendsten Autoritäten; hervorragend durch absolute Reinheit und hohe Nährkraft.

Altensteig.
Für bevorstehende Konfirmation
empfehle
als passende Geschenke:

Gesang-Bücher
vom einfachsten bis feinsten Einband zu billigsten Preisen

ferner:
Pathen- (Dötes-) Briefe
Gebetbücher, neue Testamente
Jugendchriften
Photographie- u. Schreib-Albums
Schreib-Mappen
Papeterien u. Cassetten etc.
und erjuche um geneigte Abnahme.
W. Rieker, Buchdrucker.

Altensteig.
Kinderwagen
Reise-Effekten
sowie sämtliche
Sattler-Artikel
billigt bei
Ch. Becker
Sattler u. Tapezier.

Für die rühmlichst bekannte
Rohrdorfer
Natur-Bleiche
nehmen auch dieses Jahr wieder
Bleichgegenstände
aller Art
an und sichern gute und reelle Bedienung zu
die Agenten:
Dr. G. Wucherer, Kaufm., Altensteig
M. Braun, Weber,
J. Hanselmann, Postagent, Simerfeld
Kaufmann Heintel, Egenhausen
C. Kappler, Bierbr., Besenfeld
C. Gutkunst, Kaufmann, Pfalzgrafenweiler
M. Scheiffelen, Kaufm., Pfalzgrafenweiler.

Für Hustende
beweisen über 1000 Zeugnisse
die Vorzüglichkeit von
Kaiser's Brust-Carmellen
(wohlschmeckende Bonbons)
sicher u. schnell wirkend bei Husten,
Heiserkeit, Katarth und Verschleimung. Größte Spezialität
Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz. Per Pak. 25 Pfg.
Niederlage bei **Fr. Flaig, Con-**
ditor in Altensteig.

Egenhausen.
Webgarne
in nur besten Qualitäten
empfiehlt
J. Kallenbach.

Norddeutscher Lloyd, Bremen
Bestirter Passagierzahl über 3 Millionen.
Oceanfahrt nach New York
6-7 Tage.
Schnell-Postdampfer-Linie zwischen
Bremen-New York
GENUA-NEWYORK
Bremen-Baltimore Bremen-La Plata
Bremen-Brasilien Bremen-Ost-Asien
Bremen-Australien.
Nähere Auskunft erteilt der
Norddeutsche Lloyd, Bremen
sowie dessen Agenten.

Nähere Auskunft durch: **John**
Gg. Koller, Altensteig, Gottlob
Schmid, Ragold, C. F. Heintel,
Pfalzgrafenweiler.

Beste und billigste Bezugsquelle
für garantiert neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern
Wir versenden sofort, gegen Nachnahme (jedem beliebigen Quantum) **Gute neue Bettfedern** der Art, für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg., u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg., u. 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Pfg., u. 2 M. 50 Pfg.; Silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M.; ferner: Echt chinesische Ganzdaunen (hochfeinartig) 2 M. 50 Pfg., u. 3 M. Verpackung zum Kopfreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwillig zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westf.**

Altensteig.
Eine junge
Maß-Ruh
zum Schlachten geeignet,
verkauft
G. Späth, Berwalter.

Altensteig.
Rekruten-Verein.
Sonntag nachmittags 3 Uhr
Haupt-Versammlung
in der „Linde“.
Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Mehrere Rekruten.

Altensteig.
Glückwunschkarten
zur Konfirmation
bei **W. Rieker.**

Altensteig.
Eine freundliche
Wohnung
hat zu vermieten
J. Nau Bäckers Witwe.
Einige Zentner gute
Kartoffel
hat zu verkaufen
die Obige.

Schmalz-Offert.
Wilcox Speisefett.
Bei 9 Pfund (Postpaket) 31 S
" 25 Pfund " " 30 " "
" ca. 300 Pfund-Faß " 28 " "
Feinstes Schweineschmalz
garantiert frei von jedem fremden Zusatz, von **Armour & Co., Chicago,**
Bei 9 Pfund (Postpaket) 37 S
" 25 Pfund-Hübel " 36 " "
" 50 Pfund-Hübel " 35 " "
" 100 Pfund-Fäßchen " 34 " "
" ca. 300 Pfund-Faß " 33 " "
Feinst Hamburger Rindschmalz
Bei 9 Pfund (Postpaket) 39 S
" 25 Pfund-Fäßchen " 38 " "
" 50 Pfund-Fäßchen " 37 " "
" 100 Pfund-Fäßchen " 36 " "
" ca. 300 Pfund-Faß " 35 " "
Stuttgart.
H. Köhler, Hauptstätterstraße 40.

Holländ. Unübertroffen und seit 1880 bewährt. 10 Pfd. lose im Beutel 100. acht Pf. Labaf. **B. Becker in Seesen a. S.**

Notiz-Tafel.
Aus dem Nachlasse der **Katharine Hirzel, geb. Kimmeler** z. „Linde“ in **Schönbrunn** findet am **Mittwoch** den 17. März und folgende Tage, je von morgens 8 1/2 Uhr an ein großer Vieh- und Fahrnis-Verkauf durch alle Rubriken statt.
Die **Gemeinde Nuppingen** verkauft am 20. März, vorm. 9 bzw. 11 Uhr an der **Sulz-Nuppingen Straße 60** Eichen, 19 Buchen, 56 Birken, 40 Äspen, 21 Hagbuchen, 25 eichene Wagnerstangen.

Fruchtpreise
Calw, 10. März 1897.
Kernen neuer 8 60 8 57 8 50
Gerste neue 8 50 7 78 7 —
Dinkel neuer 6 50 6 43 6 20
Haber neuer 7 — 6 29 5 50
Siehe „Der Sonntags-Gast“ Nr. 11.